

## ■ Thema

# Unterstützungssysteme

Moderation: Peter E. Kalb

Peter E. Kalb

- 6 Unterstützungssysteme nutzen**  
Was kann Schulen beim Umgang mit unterschiedlichen Problemlagen helfen?  
*Kristiina Ikonen/Rainer Domisch*
- 8 Schule und Unterstützungssysteme integrieren**  
Individuelle Förderung als Grundrecht für alle Schüler in Finnland  
*Monika Lambrecht-Koch/Maja Heuchel*
- 12 Schulsozialarbeit ist mehr als ein zusätzliches Angebot**  
Ein integraler Bestandteil des Lehr-Lern-Prozesses  
*Sabine Mattila-Baus/Barbara Stadtmüller*
- 16 Onur, Pia und Tim ...**  
Vom schulischen Umgang mit Menschen in schwierigen Lebenslagen  
*Carola Kirsch/Anne-Regine Halbes*
- 22 Zusammenarbeit Schule – Jugendamt**  
Ein bisweilen schwieriges – aber produktives – Verhältnis  
*Stephan Schulz-Algie/Ahmet Derecik/Matthias Stoll*
- 26 Kooperation von Schule und Sportverein**  
Zwölf Gelingensbedingungen für erfolgreiche Kooperationen  
*Gabriele Cowlan*
- 29 Kooperation Schule und Sportverein**  
Ein Beispiel  
*Heike Seupel*
- 30 Ganztägige Lernarrangements als Unterstützungssystem**  
So wird benachteiligten Kindern und Jugendlichen geholfen

## ■ Magazin

- |    |   |    |   |
|----|---|----|---|
| 54 | Bessere Leistungen in jahrgangsgemischten Gruppen | 58 | So viele Studienanfänger wie nie                  |
| 56 | Bildungsausgaben steigen                          | 58 | Ab vier Jahre: »Junior Uni«                       |
| 56 | Gemeinsames Abitur in Mitteldeutschland           | 59 | Berlin: Medienkoffer für Grundschulen             |
| 56 | Online-Beratung zum Umgang mit Behinderung        | 59 | Ohne Chance auf Bildung                           |
| 56 | Die flexible Eingangsstufe in den Bundesländern   | 60 | Jeder Vierte liest nie                            |
| 57 | Fürs Leben lernen                                 | 60 | Das Buch ist das beliebteste Weiterbildungsmedium |
| 57 | Jakob Muth-Preis für inklusive Schule             | 60 | Wachsender Zulauf zu Volkshochschulen             |
| 57 | Erlaubt: Kopien im Intranet                       | 62 | Materialien                                       |
| 57 | Standards für Lehramtsstudium                     | 63 | Termine   |
| 58 | Mängel bei Berufsorientierung für Hauptschüler    | 66 | Impressum   |
|    |   | 35 | Einzelheftbestellung                              |

## ■ Beitrag

36

*Ewald Kiel*

### »Worte sind Zwerge, Beispiele sind Riesen« Was sind gute Beispiele?

Beispiele sind eine bewährte Möglichkeit der Veranschaulichung und Überzeugung. Ihr Einsatz erfolgt meist intuitiv und abhängig vom individuellen Geschick. Interessant sein könnte der Vergleich der eigenen Praxis mit lernpsychologisch begründeten Überlegungen zum Einsatz von Beispielen im Unterricht.

Der Beitrag zeigt, wie es gelingen kann, mit Beispielen zu motivieren, zum Entdecken von Begriffen und Zusammenhängen anzuregen oder Allgemeines zu illustrieren.

## ■ Serie

Eine Schule für alle?  
3. Folge

*Christel Jungmann*

40

### Die Gemeinschaftsschule – eine Schule für alle?

Das Konzept und seine Umsetzung

Die dritte Folge der neuen Serie beschreibt, wie Gemeinschaftsschule in Schleswig-Holstein, Berlin und Sachsen umgesetzt wird und welche Erfahrungen mit ihrer Einführung gemacht werden; diskutiert wird, ob diese Schule eine Chance hat, eine Schule für alle zu werden.

Dargestellt werden drei Länder und drei Wege, die auf den ersten Blick recht unterschiedlich sind. Unterschiedlich sind auch die Motive der einzelnen Schulen, die sich für diesen Weg entscheiden. Dennoch gibt es Gemeinsamkeiten. Eine ist das Prinzip der Freiwilligkeit.

## ■ PÄDAGOGIK: KONTROVERS

48

### Eignungstests für Lehramtsstudenten?

PRO: Ute Erdsiek-Rave

CONTRA: Ingrid Gogolin

Auswahlverfahren, Eignungsüberprüfungen und zusätzliche Selbstüberprüfungsverfahren sollen bei der Entscheidung für den Lehrerberuf helfen oder den Zugang davon abhängig machen.

Die einen sehen in Auswahlverfahren den Ausdruck einer besonderen Wertschätzung – ein Signal dafür, dass die Bildung unserer Kinder nur den Besten anvertraut wird. Dagegen steht das Argument, dass die Vorhersagegenauigkeit solcher Verfahren nicht besser sei als die Abiturnote – und dass es deshalb erfolgversprechender sei, die Mittel in eine prozessbegleitende Beratung und Unterstützung der Studierenden zu investieren.

## ■ Rezensionen

50

*Jörg Schlömerkemper*

### Forschung für Lehren und Lernen

In dieser Folge geht es um Forschung über Lehren und Lernen, deren Ergebnisse für Lehrkräfte und Schulen von Bedeutung sein können.

Ausgewählt wurden nicht die großen Studien, sondern weniger bekannte Untersuchungen, die bestimmte Aspekte des Lehrens und Lernens genauer in den Blick nehmen. Zum Beispiel die Entwicklung schulischer Interessen im Jugendalter, das Thema Langeweile im Unterricht, aber auch ein Handbuch der Schulforschung.

*Jörg Schlömerkemper*

53

### Empfehlungen

## ■ P. S.

64

*Reinhard Kahls Kolumne*

### Jetzt: Wertschätzungsketten!